

Protokoll zur 99. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 07.01.2019

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Protokollarische Festlegungen
2. Kompost- und Energieanlage (KEA) Cröbern, Fl.-St. 138 der Gemarkung Dechwitz, Am Westufer 3, WEV
3. Beschluss zum Bauantrag für Fl.-St. 302/120 der Gemarkung Großpösna, Damaschkestraße 3, Eisenblätter
4. Beschluss zum Bauantrag für Fl.-St. 38a u. 39a der Gemarkung Güldengossa, Magdeborner Weg 2-4, Typmel
5. Beschluss zum Bauantrag für Fl.-St. 113 der Gemarkung Güldengossa, Auenhainer Straße 18, Francke/Walther
6. Beschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Umgestaltung Beton- und Kieswerk Naunhof“ der Stadt Naunhof
7. Allgemeine Informationen
8. Sonstiges

TOP 1: Protokollarische Festlegungen

Die Sitzung ist öffentlich. Die Anwesenden werden von der Bürgermeisterin begrüßt. Die Einladung war allen rechtzeitig zugegangen. Es fehlen Hr. Ludwig und Hr. Möbius. Herr Seiler wird von Herrn Dr. Fröhlich vertreten. Der TA ist beschlussfähig. Das Protokoll wird von den Gemeinderäten Loose und Pokrandt gegengezeichnet. Der TOP 2 soll auf die nächste Sitzung verschoben werden, ein Vertreter der WEV oder KELL soll das Vorhaben selbst vorstellen. Bei TOP 5 ist die Adresse zu korrigieren (Auenstraße 18, Fl.-St. 740/2 der Gemarkung Großpösna). Fr. Dr. Lantzsch gibt eine Vorschau auf die wesentlichen Aufgaben im Jahr 2019.

TOP 2: entfällt**TOP 3: Beschluss zum Bauantrag für Fl.-St. 302/120 der Gemarkung Großpösna, Damaschkestraße 3, Eisenblätter**

Hr. Wiederanders: Im September ist der Bauantrag abgelehnt worden. Jetzt ist (optisch) zweigeschossig geplant, die Firsthöhe beträgt nun 7,55 m (etwa wie südliches Nachbarhaus). Die fiktive Baulinie ist eingehalten. Die Erschließung ist gesichert.

TA 2019-001

Der Bauantrag für Fl.-St. 302/120 der Gemarkung Großpösna wird befürwortet.

5 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 4: Beschluss zum Bauantrag für Fl.-St. 38a u. 39a der Gemarkung Güldengossa, Magdeborner Weg 2-4, Typmel

Herr Wiederanders erläutert die Lage des Baugrundstückes, es waren ursprünglich 2 Grundstücke. Der Bestand wird abgerissen. Es ist ein Einfamilienhaus ähnlich dem westlichen Nachbargebäude geplant. Die Erschließung ist gesichert. Die Breite der Grundstückszufahrt ist auf 3,50 m begrenzt.

TA 2019-002

Der Bauantrag für Fl.-St. 38a u. 39a der Gemarkung Güldengossa wird befürwortet.

5 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 5: Beschluss zum Bauantrag für Fl.-St. 740/2 der Gemarkung Großpösna, Auenstraße 18, Francke/Walther

Hr. Wiederanders: Der Bestand auf dem Wochenendgrundstück wird abgerissen. Es ist ein Einfamilienhaus im Bungalowstil geplant. Das Wohnhaus ist 5 m von der Straße entfernt. 2 Pkw-Stellplätze sind nachgewiesen. Das Oberflächenwasser wird über eine Zisterne mit gedrosseltem Überlauf entsorgt. Die Erschließung ist gesichert. Eine Garage ist später vor dem Haus nicht mehr möglich.

TA 2019-003

Der Bauantrag für Fl.-St. 740/2 der Gemarkung Großpösna wird befürwortet.

5 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen

Protokoll zur 99. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 07.01.2019

Herr Potel trifft ein.

TOP 6: Beschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Umgestaltung Beton- und Kieswerk Naunhof“ der Stadt Naunhof

Herr Wiederanders nennt die wesentlichen Änderungen: Im Bereich des Solarparks wird eingeschränktes Gewerbe festgesetzt. Regenrückhalteanlagen können teilweise reduziert werden. Öffentliche werden z. T. zu privaten Grünflächen, Wasserflächen zu Grünflächen. Es entstehen z. T. größere Bauflächen. Außerdem wird ein Sondergebiet Freizeit und Erholung ausgewiesen.

TA 2019-004**Der Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplans „Umgestaltung Beton- und Kieswerk Naunhof“ der Stadt Naunhof wird befürwortet.**

6 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 7: Allgemeine Informationen

- Es liegt eine Planung vor für Mehrfamilienhäuser Am Hopfenberg 2-4. Für 6 Wohneinheiten sind 12 Pkw-Stellplätze ausgewiesen. Der Baukörper entspricht jedoch nicht der Festsetzung des Bebauungsplans (Höhe des Verbindungsbaus max. 6,50 m).
Es soll eine Visualisierung mit in das Haupthaus integriertem Aufzug vorgelegt werden. Mit dem Bauherrn soll gesprochen werden hinsichtlich kleineren Wohnungen. Dann ist allerdings nur Platz auf dem Grundstück für einen Stellplatz je WE. Im öffentlichen Bereich des Baugebietes stehen 55 Stellplätze – und damit ausreichend zur Kompensation – zur Verfügung. Eventuell könnten 8 WE entstehen.
Herr Potel befürwortet kleinere WE mit 1 Stellplatz. Die Häuser sollten allerdings deutlicher als einzeln wahrnehmbar sein.
Hr. Borisch: Bauanträge wurden oftmals wegen fehlenden Stellplätzen abgelehnt.
Hr. Loose: Es müssten nicht unbedingt kleinere WE sein, auch solche großen sind gefragt.
Hr. Potel: Überarbeitete Fassadenansichten sollen nochmals vorgestellt werden.
Fr. Dr. Lantzsich: Es sollte nur 1 Stellplatz je WE bei kleineren WE in Aussicht gestellt werden.
Abstimmung: 6 JA-Stimmen, 1 Enthaltung
- Fr. Dr. Lantzsich: Mit der Uni bzw. dem Freistaat wird über den Erwerb der Scheune und des ehemaligen Schafstalls im Rittergut verhandelt. Ein Gutachten wird in Auftrag gegeben. Der Kauf ist für Anfang 2020 geplant. Eine vorübergehende weitere Nutzung durch die Uni kann auf den Kaufpreis angerechnet werden.

TOP 8: Sonstiges

- Herr Potel hinterfragt den Rhythmus der Bestückung der Hundetoiletten. -> wird geprüft. Wird die Wasserpumpe auf dem Waldspielplatz nach dessen Erneuerung wieder in Betrieb gehen? -> Es ist nichts Gegenteiliges bekannt.


Dr. Gabriela Lantzsich
Bürgermeisterin


Loose
Gemeinderat

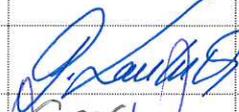

Pokrandt
Gemeinderat


Schneider
Protokoll

Anwesenheitsliste zur 99. Sitzung des Technischen
Ausschusses Großpösna

Datum: 07.01.2019 Ort: Ratssaal, Im Rittergut 1

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr Sitzungsende: 19.55 Uhr

Name	Vorname	Unterschrift	Abwesenheits- vermerk	anwesend ab TOP bis TOP	
Dr. Lantzsch	Gabriela				
Borisch	Christoph				
Loose	Paul-Friedrich				
Ludwig	Jens		unentschuldig [*]		
Möbius	Andreas		unentschuldig		
Pokrandt	Karl-Heinz				
Potel	Matthias			6	
Dr. Fröhlich	Thomas				
Borisch	Peter				

Schriftführer: Herr Schneider

Verwaltung: Herr Wiederanders

Gäste: Herr Lägel



* hatte keine Einladung erhalten